

An den Verwaltungsratspräsidenten
und den Verwaltungsrat der NZZ-
Mediengruppe

15. Dezember 2014

Stellungnahme der NZZ-Korrespondenten

Sehr geehrter Herr Jornod, sehr geehrte Damen und Herren

Wir, fast alle NZZ-Korrespondenten im In- und Ausland, nehmen mit grösster Besorgnis von den nun von Markus Somm bestätigten Gerüchten Kenntnis, wonach der Verwaltungsrat der NZZ-Mediengruppe mit ihm Gespräche über die Nachfolge von Markus Spillmann geführt habe.

Die Ernennung eines Exponenten rechtskonservativer Gesinnung wäre in unseren Augen das Ende der Kultur einer liberalen und weltoffenen NZZ, die wir mittragen und für die wir uns Tag für Tag publizistisch einsetzen. Sie dürfte darüber hinaus auch ein kommerzielles Desaster einleiten.

Auch nach der Absage von Somm sind wir tief besorgt über die Zukunft der NZZ. Sollte sich die politische Richtung, in der offenbar nach einem neuen Chefredaktor gesucht worden ist, bestätigen, so verurteilen wir diese Pläne in aller Schärfe.

Sie werden verstehen, dass Ihr Vorgehen uns verunsichert hat. Ein klärendes Wort des Verwaltungsratspräsidenten tut not.

Wir weisen in diesem Zusammenhang auch darauf hin, dass das Redaktionsstatut der NZZ ein Anhörungsrecht der Redaktion vor der Bestellung eines neuen Chefredaktors vorsieht, und wir erinnern an Ihr Versprechen, sich an das Statut zu halten. Über die bisherige Kommunikationspolitik sind wir nach der Bestätigung der Gerüchte über Somm enttäuscht.

Mit der Wahl eines Chefredaktors mit rechtskonservativer Gesinnung gerieten die liberale Publizistik und Kultur der NZZ unter die Räder. Dagegen wehren wir uns mit allem Nachdruck.

Mit freundlichen Grüssen

Nikos Tzermias (Tz.), Paris
Peter Rásonyi (pra.), London
Gerald Hosp (gho.), London
Martin Alioth (ali.), Dublin
Ulrich Schmid (U. Sd.), Berlin
Christoph Eisenring (cei.), Berlin

Claudia Aebersold Szalay (cae.), Frankfurt
Stephanie Lahrtz (slz.), München
Andrea Spalinger (spl.), Rom
Meret Baumann (bam.), Wien
Matthäus Kattinger (M. K.), Wien
Matthias Benz (mbe.), Wien
Rudolf Hermann (ruh.), Stockholm
René Höltschi (Ht.), Brüssel
Niklaus Nuspliger (nn.), Brüssel
Daniel Wechlin (daw.), Moskau
Benjamin Triebe (bet.), Moskau
Cornelia Derichsweiler (cdw.), Madrid
Thomas Fischer (ter.), Lissabon
Inga Rogg (iro.), Istanbul
Marco Kauffmann Bossart (kam.), Istanbul
Jürg Bischoff (jbi.), Beirut
Monika Bolliger (bol.), Jerusalem
Markus M. Haefliger (mhf.), Nairobi
Volker Pabst (pab.), Delhi
Manfred Rist (rt.), Singapur
Markus Ackeret (mac.), Peking
Matthias Müller (Mue.), Peking (ab Februar)
Patrick Zoll (paz.), Tokio
Carsten Germis (Ger.), Tokio
Heidi Gmür (gmü.), Sydney
Peter Winkler (win.), Washington
Beat Ammann (B.A.), Washington
Martin Lanz (mla.), Washington
Christiane Hanna Henkel (C.H.), New York
George G. Szpiro (gsz.), New York
Karl Felder (Fdr.), Vancouver
Tjerk Brühwiller (tjb.), São Paulo
Peter Gaupp (pgp.), San José de Costa Rica
Andrea Köhler (köh.), New York
Marc Zitzmann (zit.), Paris
Joachim Güntner (gü.), Leipzig
Georges Waser (G.W.), London
Ingrid Meissl Arebo, (I.M.), Stockholm
Andreas Ernst (ahn.), Belgrad
Paul Flückiger (flü.), Warschau
Romina Spina, (rsp.), Rom
Charles E. Ritterband (cer.), Wien
Gerd Brüggemann (brü.), Washington
Martin Woker (Wok.), Korrespondent und Ressortleiter International 2009-2013

Markus Häfliger (hä.), Leiter Bundeshausteam, Bern
Hansueli Schöchli (hus.), Bundeshaus, Bern
Christof Forster (For.), Bundeshaus, Bern
Jean-Pierre Kapp (jpk.), Genf (Internationale Organisationen)
Andrea Kucera (aku.), Französische Schweiz
Daniel Gerny (dgy.), Nordwestschweiz
Jörg Krummenacher (kru.), Ostschweiz
Erich Aschwanden (ase.), Zentralschweiz/Aargau

Peter Jankovsky (pja.), Italienische Schweiz/Graubünden
Katharina Fontana (fon.), Bundesgerichtskorrespondentin
Barblina Töndury (tö.), stv. Bundesgerichtskorrespondentin
Luzius Theler (lth.), Wallis
Christophe Büchi (C.Bi), Französische Schweiz